

# Vorfahrt im Web

Daß im Internet etliche Autohersteller Homepages pflegen, hat entgegen anderslautenden Gerüchten nichts damit zu tun, daß das Internet gern als Datenautobahn bezeichnet wird. Hersteller, Liebhaber und der ADAC bieten online umfassende Informationen zum Thema Auto und Verkehr.

Recht bunt und teilweise gestylt geben sich die Automobilhersteller im World-Wide Web. Auf ein außergewöhnliches Angebot mit opulenter Grafik, einer hervorragenden Benutzerführung und hohem Informationsgehalt darf sich beispielsweise freuen, wer die Opel-Homepage <http://www.opel.com> anwählt. Die Seiten lassen sich derzeit auf deutsch und englisch abrufen. Weitere Sprachen sollen in absehbarer Zeit dazukommen.

In den Opel-News geht es nüchterner zu – und hauptsächlich um den Autobauer selbst. Man findet hier aber auch Nachrichten über das, was man schon immer wissen wollte, zum Beispiel, daß die Moskauer Polizei 33 Vectras im Einsatz hat.



**Buntes Treiben:** Autohersteller wie Opel (links) bieten Augenschmaus pur. VW (rechts) zeigt Modelle sogar in 3-D als VRML-Objekte an.

stellen die Rüsselsheimer ihre Modelle Tigra und Vectra vor. Der Opel Sun betitelte Bereich ist der Unternehmensgeschichte und dem jüngsten Jahresbericht gewidmet. In der Bibliothek schließlich kann man Informationen mit Hilfe eines Stichwortkatalogs suchen.

Weniger spektakulär dagegen halten Volkswagen <http://www.vw.iplus.com> und BMW <http://www.bmw.de> ihre Homepages. VW ist allerdings ganz vorn mit dabei, was die Web-Technik betrifft: Die Wolfsburger präsentieren ihr Modell Sharan unter anderem auf einer VRML-Seite.

Die Rubrik Sports World liefert Infos zu den von Opel gesponserten Sportarten Tennis, Schwimmen und Fußball. Kernstück der Web-Seiten ist der Showroom; hier

Der Anwender kann das dreidimensional simulierte Modell drehen, es umwandern oder sogar überfliegen – sofern man einen VRML-fähigen Web-Browser benutzt.

Die Daimler-Benz-AG präsentiert sich unter der URL [http://www.daimler-benz.com/index\\_q.html](http://www.daimler-benz.com/index_q.html). Die Tochter Mercedes-Benz erlaubt sich den Luxus einer eigenen Site und präsentiert unter <http://www1.dbresearch-berlin.de:8001> den virtuellen Autosalon. Klick, klick, klick – und schon ist das persönliche Wunschauto, von der C-Klasse bis zum SL-Roadster, nach eigenem Geschmack gestaltet.

Wer seine Mühle verscherbeln will oder nach einem Gebrauchtwagen Ausschau hält, kann ebenfalls das Internet nutzen. Für Privatleute gibt es im Netz einen kostenlosen Automarkt unter <http://www.schlund.de/automarkt/home.htm>. Gebrauchtwagen lassen sich ganz einfach nach dem Hersteller finden. Gezielter geht's mit der sogenannte Expertensuche. Sie bezieht die Kriterien Preis, Baujahr und Postleitzahlangebiet des Anbieters mit ein. Auch die Aufgabe einer eigenen Verkaufsanzeige ist kostenlos. Neuerdings bindet der Betreiber auf Wunsch sogar Fotos in den Text ein.

Das Internet als Marketing-Instrument läßt auch die Autovermietung Sixt Budget nicht ruhen <http://www.sixt.de>. Per Mausklick kann man hier Autos an zwölf deutschen Flughäfen reservieren. Der Kunde tippt in ein Formular Angaben zu Flughafen, Abholtag und -zeit sowie ein paar persönliche Daten ein. Innerhalb von Minuten erhält er dann die Reservierungsbestätigung.

Apropos Auto: Auch Verkehrsmeldungen hat das Netz zu bieten. Auf dem Server der österreichischen Nachrichtenagentur APA liegen die aktuellen Verkehrsmeldungen der Alpenrepublik unter der Adresse <http://www.apa.co.at/arboc/verkehr>. In Deutschland gibt es all-



**Online mieten:** Autoverleiher Sixt nimmt Reservierungen an zwölf deutschen Flughäfen entgegen

gemeine Verkehrsinformationen mit einem Schwerpunkt auf dem öffentlichen Nahverkehr für die Regionen Stuttgart <http://rusinfo.rus.uni-stuttgart.de/ist/verkehr.html> und Berlin <http://www.informatik.hu-berlin.de/BIW/verkehr>.

Eine letzte Zuflucht finden Enten im Internet: Fans des Citroen 2CV kommen bei Yvonne Müller auf ihre Kosten <http://sunserver1.rz.uni-duesseldorf.de/~muellerv/ZweiCV.html>. Sie bietet Links zu deutschen und internationalen Enten-Fans, Hinweise auf Treffen und einen Marktplatz für Autos und Ersatzteile.

132 848 Abrufe hatte im letzten Jahr der Ferrari-Server <http://www.contrib.andrew.cmu.edu/~rsai/FerrariNet/FerrariNet.html> zu verzeichnen und gehört somit zu den populärsten Motorsportseiten im Internet. Kein Wunder: Wer etwas übrig hat für die gleichermaßen wohlgeformten wie leistungsstarken PS-Boliden aus Enzo Ferraris Schmiede, wird im Ferrari-Net so richtig ins Schwelgen geraten. Haufenweise aktuelle und historische Fotos, News und ein kurzer Draht zum Autohersteller selbst zeichnen das Angebot aus. Leider bleibt die Formel-1-Szene unberücksichtigt.

### Ökologische Nische

Das Auto an und für sich gilt, trotz Katalysatortechnik, als Umweltverschmutzer Nummer eins. Einzelne Tüftler, aber auch der eine oder andere Automobilkonzern, versuchen in Studien und Pilotprojekten umweltverträgliche Alternativen zu der herkömmlichen Autotechnik zu finden. Einen Überblick über bestehende Konzepte liefert das privat

**Saubere Lösung:**  
Auch Informationen über Öko-Mobile wie den Hotzenblitz findet man im Web



gepflegte Angebot <http://www.lifeart.de/mobil1.html>. Dort dreht sich alles um Elektro- und Hybridantriebe. Modellstudien wie das Smart-Swatch-Car von Mercedes-Benz oder verfügbare Alternativautos, etwa den Hotzenblitz, runden das reich illustrierte Angebot ab.

### AOL – Kennwort ADAC

Service steht beim ADAC an erster Stelle in AOL, Kennwort **ADAC**. Im Winter beispielsweise liefert der Club detaillierte Schneeberichte für die Alpenländer. Neben

einem jeweils auf das gesamte Land bezogenen Text lassen sich für einzelne Orte nähere Angaben auswählen. Sie umfassen Schneehöhe, Pistenzustand und die Länge der gespurten Loipen.

Was sich bei uns so an Vierrädigem auf den Straßen tummelt, ist Gegenstand des Auto-tests. Für jedes Modell sind unter anderem Preisangaben, laufende Kosten, technische Daten sowie Charakteristika wie das Fahrverhalten und Angaben zu Karosserie und Sicherheit angeführt. Ein weiterer Online-Service des ADAC: die Verkehrsprognose für drei Tage. Alle neuralgischen Punkte des Autobahnnetzes sind aufgeführt.



**Immer aktuell:** Der ADAC glänzt bei AOL mit Modellvorstellungen, Verkehrshinweisen und Schneeberichten

### Compuserve-Motorcycle-Forum

Auch Compuserve-Teilnehmer müssen das Thema Benzinverbraucher nicht missen. Das englischsprachige Motorradforum **GO RIDE** ist auch für internationale Themen wie „Riding the World“ gut. In der Dateibibliothek stehen unter anderem Reiseberichte, Händlerlisten und Fotos zum Download bereit. Das Forum eignet sich hervorragend zur Kontaktaufnahme mit Gleichgesinnten. Zum Beispiel suchte ein spanisches CIS-Mitglied Hilfe bei der Restauration eines deutschen Zündapp-Motorrads Baujahr 1956. Ein Engländer gab ihm schließlich online die Adresse eines deutschen Spezialisten, der dem Spanier weiterhelfen konnte.

Jens Geisel (jp)



Ein neuer Suchserver steht den im Internet Umherirrenden zur Verfügung. Unter der URL <http://www.excite.com> kann man mit Hilfe einer Stichworteingabe passende Webpages zusammenstellen lassen. Die Treffer können in zwei Weisen dargestellt werden: sortiert nach „confidence“ oder nach „site“. Beim Auflisten nach „confidence“ erscheinen zuerst die Web-Sites, die am wahrscheinlichsten mit dem Suchbegriff zu tun haben. Diese Wahrscheinlichkeit gibt Excite.Com in Prozent an.

**Joachim Pich,**  
CHIP-Autor

Die zweite Darstellungsart sortiert nach „sites“, also nach den physikalischen Servern, auf denen sich die betreffenden Homepages befinden. Bei den bekannten Suchmaschinen wie Lycos oder Yahoo werden unter Umständen viele Server mehrmals aufgelistet, weil sich mehrere HTML-Dokumente unter dem angegebenen Stichwort dort finden. Die Zusammenfassung nach „sites“ bei Excite.Com gruppiert genau diese mehrfach ausgespuckten Serverstandorte. So sieht man, welche Sites man nur einmal ansurfen muß, und spart Zeit.